



Gemeindliche Bekanntmachungen

Weihnachtskonzert Frauenchor Nova Luna



Am **25.11.2016** findet um 20 Uhr in der „Alten Turnhalle“ ein Weihnachtskonzert des Frauenchors Nova Luna aus Feuchtwangen unter der Leitung von Joe Consentino, Klavier: Jürgen Meinl, statt. Wir wollen Ihnen einen besinnlichen Abend mit weltlichen und kirchlichen Weihnachtsliedern bereiten.

Eintritt frei! Spenden zur Beschaffung von neuen Noten werden gerne angenommen!

Rückschnitt des Lichtraumprofils zu Verkehrsflächen

Alle Grundstückseigentümer bebauter und nicht bebauter Grundstücke, welche an öffentliche Straßen, Wege und Plätze angrenzen, sind gemäß Art. 29 Abs. 2 BayStrWG verpflichtet, störende Äste und Zweige, die in das Lichtraumprofil der Straßen, Wege und Gehwege hineinreichen auf die Grenze Ihrer Grundstücke zurückzuschneiden. Durch diese bestehende Verkehrssicherungspflicht haftet der jeweilige Grundstückseigentümer für Schäden an Personen und Sachen, die auf überhängenden Bewuchs zurückzuführen sind. Gleichfalls dürfen entlang von Straßen und Wegen keine Ablagerungen (z. B. Brennholz) erfolgen. Grundsätzlich dürfen gemeindliche Flächen wie Bankette und Gräben nicht als Lagerplatz verwendet werden.

Auch für die öffentlichen Feld- und Waldwege (inkl. unbefestigte Wege) gilt natürlich, dass von den Anliegern der erforderliche Lichtraum freigehalten werden muss, damit die uneingeschränkte Nutzung durch Schlepper und Erntemaschinen möglich ist und Schäden an den Fahrzeugen und den Straßenbanketten vermieden werden. Der Rückschnitt hat so zu erfolgen, dass über Gehwegen der Luftraum in einer Höhe von mindestens 2,50 m und über Straßen und Wegen mindestens 4,50 m frei ist. Hecken sind mindestens bis zur Grundstücksgrenze zurück zu schneiden.

Im Bereich von Straßenlaternen ist das gesamte Lichtraumprofil freizuhalten, damit der öffentliche Raum uneingeschränkt ausgeleuchtet wird. Der Bewuchs um Verkehrs- und Straßenschilder ist so zu entfernen, dass diese problemlos erkennbar sind. Die Monate Oktober bis Februar bieten sich erfahrungsgemäß, auch im Hinblick auf die Vorschriften des Naturschutzgesetzes, für die Durchführung dieser Arbeiten an. Die Eigentümer und Besitzer der Grundstücke werden hiermit aufgefordert, diese Bestimmungen einzuhalten und erforderliche Rückschnitte vorzunehmen. An besonders kritischen Stellen können bei Nichtbeachtung die erforderlichen Arbeiten gegebenenfalls durch die Gemeinde gegen Kostenersatz veranlasst werden.

Christbaum gesucht

Die Gemeinde sucht noch für den Standort Dürrwangen einen Christbaum. Wer hier einen dementsprechenden Baum zur Verfügung stellen kann, bitte telefonisch unter 09856/97200 im Rathaus melden!

Mitteilung anderer öffentlichen Stellen

Teilnehmergemeinschaft
Sulzach III
Die Vorsitzende des Vorstandes



Verfahren Sulzach III – Dorferneuerung (vereinf. Verf.)

Markt Dürrwangen, Landkreis Ansbach Erläuterung der Wertermittlungsergebnisse u.a.

Ladung

Die Eigentümer der zum Verfahrensgebiet gehörenden Grundstücke, die den Eigentümern gleichstehenden Erbbauberechtigten und die Nebenbeteiligten oder ihre gesetzlichen Vertreter und Bevollmächtigten werden hiermit zu einer Versammlung der Beteiligten geladen.

Versammlungsort: **Sulzach, Dorfgemeinschaftshaus „Sulzacher Haisla“**

Versammlungsbeginn: **Mittwoch, den 23.11.2016, um 19.00 Uhr**

Tagesordnung:

1. Erläuterung der Wertermittlungsergebnisse
2. Erläuterungen zum weiteren Verfahrensablauf
3. Allgemeine Aussprache

Die Niederschrift über die Grundsätze der Wertermittlung und die Wertermittlungskarte, welche die Ergebnisse der Wertermittlung enthält, liegen anschließend an die Versammlung zwei Wochen bis zum 08.12.2016 in der Verwaltung des Marktes Dürrwangen während der Dienststunden zur Einsichtnahme für die Beteiligten nieder. Eine Einzelbekanntgabe der Wertermittlungsergebnisse findet nicht statt. Die Beteiligten werden daher aufgefordert, sich durch Einsichtnahme in die Niederschrift und in die Wertermittlungskarte über die Wertermittlung aller Grundstücke des Verfahrensgebietes zu unterrichten.

Hinweis

Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung aller Grundstücke, nicht nur der eigenen, können während der Zeit der Niederlegung der Niederschrift und der Wertermittlungskarte beim Vorsitzenden des Vorstandes der Teilnehmergemeinschaft Sulzach III (Postanschrift: Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken, Postfach 6 19, 91511 Ansbach, „s c h r i f t l i c h“ vorgebracht werden.

Ansbach, 24.10.2016

Elfriede Engelhardt
T.Amtsrätin

Aus dem Gemeindebereich

Volkstrauertag 2016

Die Veranstaltungen an den einzelnen Kriegerdenkmälern im Rahmen des Volkstrauertages finden 2016 wie folgt statt:

Haslach: Samstag, 12.11.2016 18.00 Uhr – Treffpunkt Schützenhaus, Gedenkfeier am Kriegerdenkmal, anschl. Abholung der Schützenkönige
Dürrwangen: Sonntag, 13.11.2016 09.00 Uhr Gottesdienst, anschl. gemeinsamer Gang zur Kriegergedächtniskapelle mit Gedenkfeier vor Ort.
Halsbach: Sonntag, 13.11.2016 10.15 Uhr Wortgottesdienst, anschl. Gedenkfeier am Kriegerdenkmal an der Kirche Halsbach

Schützenverein Edelweiß Haslach Einladung zum Königsschießen 2016

Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder und alle Bürger der Marktgemeinde Dürrwangen zum Wettbewerb um die Königswürde bzw. Bürgermedaille recht herzlich ein. Insbesondere laden wir auch die Vereine, Verbände oder sonstige Gruppierungen (mind. 4 bis 6 Schützen bilden eine Mannschaft) zur Teilnahme beim Hobbyschiessen ein.

Als Schießzeiten haben wir vorgesehen:

Freitag	04.11.2016	ab 19.00 Uhr
Sonntag	06.11.2016	ab 19.00 Uhr
Mittwoch	09.11.2016	ab 19.00 Uhr
Donnerstag	10.11.2016	ab 19.00 Uhr
Freitag	11.11.2016	ab 19.00 Uhr

Die Königsproklamation findet am Samstag 12.11.2016 statt. Abmarsch zur Totenehrung am Schützenhaus um 18.00 Uhr, anschl. Abholung der Könige mit der Blaskapelle Dürrwangen

Laternenumzug in Haslach

Am Sonntag den 13. Nov. 2016 ab 17:00 Uhr
Treffpunkt am Feuerwehrhaus

ESG Brunnen Haslach-Matzmannsdorf Einladung zur Hauptversammlung

Am Samstag, den 19.11.2016 um 19.30 Uhr findet

im Schützenhaus Haslach die Hauptversammlung statt.

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden
2. Berichte
 - 2.1. des 1. Vorsitzenden,
 - 2.2. des Schriftführers,
 - 2.3. des Kassiers,
 - 2.4. der Kassenprüfer
3. Entlastung der Vorstandschaft
4. Beiträge 2016
5. Wahlen
6. Grußworte
7. Gastredner
8. Wünsche und Anträge
9. Schlusswort

gez. Ernst Schuster, 1.Vorsitzender

Vorverkauf Pfarrfaschingskarten

1. Vorverkauf: Sa. 12.11.16
2. Vorverkauf: Sa. 28.01.17
10.00 – 11.00 Uhr im Pfarrzentrum.
Preis 10,00 € pro Stück

Veranstaltungen:

- Samstag: 11.02./18.02. um 19.00 Uhr
Sonntag: 12.02./19.02. um 15.00 Uhr
-

Adventsfeier für Senioren

Am Sonntag, 27.11.16 um 14.00 Uhr findet für alle Senioren in der Alten Turnhalle eine Adventsfeier mit den Dürrwanger Weihnachtskindern statt.

Dürrwangen bekam eine Berufsfeuerwehr...

...zumindest für einen Tag. Die Jugendfeuerwehren aus Dürrwangen und Schopfloch veranstalteten ihren Berufsfeuerwehrtag. Unterstützt wurden sie dabei durch ein Team des BRK aus Feuchtwangen. Los ging es am Freitag, den 30.09.16, um 18.00 Uhr am Feuerwehrhaus in Dürrwangen. Mit vollständiger Ausrüstung, machten sich die Dürrwanger Feuerwehrler auf den Weg nach Schopfloch, wo sie die nächsten 24-Stunden verbrachten. Nachdem das Nachtlager aufgeschlagen wurde und der Dienstantritt erfolgt war, dauerte es natürlich nicht lange bis die jungen Brandschützer zu ihrem ersten Einsatz gerufen wurden. Auf dem Gelände eines ortansässigen Betriebs wurde ein Brand gemeldet, wobei mehrere Personen vermisst wurden. Unverzüglich machten sie die Löschfahrzeuge auf den Weg. An der Einsatzstelle angekommen, machte sich eine Gruppe daran den Brand zu bekämpfen, während eine zweite Gruppe Person für Person zur Versorgung dem Rettungsdienst übergab. Es war schnell klar, dass hier eine hochmotivierte und gut

ausgebildete Mannschaft am Werk ist. Ebenso überzeugt von dieser Leistung war 3. Bürgermeister Georg Kolb, welcher zu einer kurzen Visite vorbeischaute.

Zurück im Gerätehaus wartete das wohlverdiente Abendessen. Das Highlight für alle war dann sicherlich folgender Einsatz: „Flugzeugabsturz im Bereich eines Weihers. Mehrere Brände sind ausgebrochen. Mehrere Personen werden vermisst.“ Mit Blaulicht und Martinshorn wurden die ca. 20 Jugendlichen zu ihrem Einsatz gefahren, welcher durch einen großen Feuerschein bereits von Weiten gut sichtbar war. Sofort wurde eine Wasserversorgung aus dem Weiher sichergestellt, sowie die Personensuche gestartet. Es galt hier keine Zeit zu verlieren, zumal mehrere Personen aufwendig zum Rettungsdienst getragen werden mussten. Zeitgleich wurden mittels Löschangriff und Kübelspritze alle Brände gelöscht. Eine Beleuchtung der Einsatzstelle wurde ebenso professionell aufgebaut. Trotz später Stunde, um 1.00 Uhr nachts, war von Müdigkeit nichts zu spüren.

Nach einer kurzen Nachtruhe startete der nächste Tag mit einer erneuten Alarmierung. Es galt eine Person aus einem Regenüberlaufbecken im Bereich der B 25 zu retten. Nach dem gemeinsamen Frühstück folgte der nächste Alarm - Wohnhausbrand.

Nachdem eine Person im Dürrwanger Galgenholz gerettet und der „obligatorische Bär“ vom Baum geholt wurde, neigte sich der Tag seinem Ende zu. Zuvor galt es jedoch einen Brand in einer Zimmerei zu löschen.

Mein Dank gilt allen Helfern und ich hoffe, dass dieser Tag bei den Jugendfeuerwehrlern lange in Erinnerung bleibt. Wer nun auch Lust bekommen hat, Teil unserer Gemeinschaft zu werden ist aufs herzlichste willkommen. Für Fragen stehe ich unter 09856/1720 gerne zur Verfügung
Matthias Heck - Jugendwart FFW Dürrwangen

Gemeinsame Großübung der Feuerwehr

„Wenn die Katastrophe kommt, sind wir bereit. Komm, hilf mit!“ So lautet das Motto der diesjährigen Feuerwehraktionswoche in Bayern. Heißt: egal ob Schnee, Sturm, Hochwasser oder sonstiger Notfall – ihre Feuerwehr hilft. Anlässlich dieser Aktion übten alle gemeindlichen Feuerwehren den Ernstfall. Am 01.10.16 ertönten die Sirenen. Angenommen wurde ein Verkehrsunfall auf der St. 2220 Höhe Pumpwerk. An der Einsatzstelle fanden die Kräfte dann folgendes Szenario vor, welches durch die FFW Haslach vorbereitet wurde: ein PKW lag auf der Beifahrerseite, wobei eine Person und ein Kind (Übungspuppen) im Fahrzeug eingeklemmt waren. Die Feuerwehren aus Dürrwangen und Haslach nahmen sich jener Situation an und schafften es

innerhalb von 12 Minuten beide Personen schonend aus dem Fahrzeug zu befreien. Während der Übung war die Staatstraße gesperrt, sodass eine Umleitung über Haslach angeordnet wurde. Während der Verkehrsunfall abgearbeitet wurde, kümmerten sich die Feuerwehren Halsbach und Flinsberg-Neuses um einen simulierten Gefahrstoffaustritt im Innenbereich des Pumpwerks. Mittels Löschangriff wurde versucht „ausströmendes Gas“ niederzuschlagen. Es zeigte sich einmal mehr, wie wichtig eine gute Zusammenarbeit innerhalb der Feuerwehr ist. 1. Bürgermeister Franz Winter betonte diesen Sachverhalt in seinem Grußwort ebenso wie die anwesenden Feuerwehrführungskräfte KBM Willi Hofmann und KBI Fritz Schauler. All diejenigen, die mehr über die Feuerwehren in Dürrwangen wissen wollen, sind eingeladen an einem Übungsdienst im Feuerwehrhaus vorbeizuschauen. Nähere Informationen gibt's beim jeweiligen Kommandanten... Ihre Feuerwehr Dürrwangen, Flinsberg-Neuses, Halsbach und Haslach

Termine und Sonstiges

Fit und gesund durch den Familienalltag mit Kindern bis drei Jahren

Vortrag - Kindermilch und Quetschebeutel – Was steht da eigentlich im Regal?: Eltern stellen sich beim Einkauf häufig die Frage nach Notwendigkeit und Nährwert von neuen Produkten.
Donnerstag, 10. November, 9:30 Uhr in Ansbach

Vortrag - Sellerie, Spinat, Salat??!! : Um Sie als Eltern in der Ernährungserziehung positiv zu stärken, erfahren Sie alles über die Prägung von Geschmackspräferenzen, die Entwicklung des Essverhaltens und daraus abgeleitete Methoden, wie Sie Ihr Kind im Alltag unterstützen können.
Montag, 28. November, 9.30 Uhr in Ansbach

Verschiedene Kochkurse der Fachlehrerin Sabrina Braun sowie der Hauswirtschaftsmeisterin Anja Eckert bringen neue Ideen in die Familienküche. In der Landwirtschaftsschule in Dinkelsbühl:

- „Essen für unterwegs“ am 10.11. ab 15.00 Uhr
- „Familienküche heute – Ofengerichte“ am, 26.11. ab 9:30 Uhr.

Am 22. November beginnt um 10.00 Uhr ein zweiteiliger Kurs zur Einführung der Beikost in Theorie und Praxis in Dinkelsbühl mit Fachlehrerin Sabrina Braun.

Alle Kurse sind kostenlos, zum Teil mit Kinderbetreuung. Bei Praxiskursen wird ein

Kostenbeitrag i.H.v. 3,- € erhoben. Die Kurse finden im Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten in Ansbach, Mariusstr. 24 oder in Dinkelsbühl in der Luitpoldstr. 5 statt. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie auf www.weiterbildung.bayern.de (Ernährung und Bewegung) oder bei Heike Straußberger - Amt f. Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, heike.straussberger@aelf-an.bayern.de

Tanztee

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, liebe Seniorinnen und Senioren des Landkreises Ansbach, ganz herzlich lade ich Sie zum

„Tanztee am Nachmittag“
am Dienstag, 22. November 2016 um 14:30
„Haus der Bäuerin“
Am Vorderberg 1
91623 Sachsen bei Ansbach ein.

Für das Tanzvergnügen und musikalische Unterhaltung sind wie immer „Peter und Harry“ verantwortlich und sorgen mit bekannten Evergreens für gute Stimmung. Schön wäre es, wenn Sie Ihre Bekannten und Freunde zu unserem „Tanztee“ mit einladen und gemeinsam einen unterhaltsamen Nachmittag verbringen. Ich freue mich mit Ihnen auf eine herbstlich, schwungvolle und unterhaltsame Veranstaltung.
Ihr Peter Schalk (Organisationsleitung),

„Rund um das Baby“

Herzliche Einladung zum dreiteiligen Seminar. Zu den Themen gehören Informationen über die gesunde Ernährung des Säuglings in Theorie und Praxis sowie ein Teil, der sich mit der Entwicklung im ersten Lebensjahr beschäftigt.

- Bindung & Entwicklung (Gesundheitsamt Dinkelsbühl, Luitpoldstraße 5) am 24.11.2016
- Theorie der Ernährung (AOK Dinkelsbühl, Schreinersgasse 13) am 29.11.2016

Praxis der Ernährung (AOK Dinkelsbühl, Schreinersgasse 13) am 06.12.2016
jeweils um 9.30 Uhr - ca. 11:00 Uhr
Anmeldung: Gesundheitsamt Dinkelsbühl
Telefon (09851) 3052 oder 3051

Veranstalter sind die Schwangerenberatungsstelle beim Landratsamt Ansbach – Gesundheitsamt Dinkelsbühl – in Zusammenarbeit mit AOK Bayern – Die Gesundheitskasse in Dinkelsbühl

Großeltern erziehen mit

Generationsübergreifende Erziehung zwischen Entlastung, Einmischung oder gar Bevormundung?!? Diskussion von Pro & Contra großelterlichen Engagements. Fortsetzung des Vortragsabends aus der Reihe „Vom Baby bis zum Teenager“

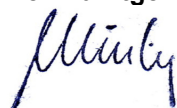
Wer kennt sie nicht die Spannungen, die aus einem mehrgenerationalen „Miterziehen“, z. B. zwischen Schwiegertöchtern und Schwiegermüttern, aber auch innerhalb der Herkunftsfamilie zwischen den Generationen, resultieren können. An diesem Gesprächsabend sollen, unter Verwendung praktischer Beispiele aus der Zuhörerschaft, Konfliktsituationen diskutiert und Strategien entwickelt werden, die ein generationsübergreifendes Miteinander zum Wohl des Kindes, als zentrale gemeinsame Herausforderung, ermöglichen sollen. Diese informative und gleichsam interaktive Veranstaltung wird vom Engagement der Anwesenden, ihren Fallbeispielen und dem Geschick des Gesprächsleiters – mit seiner familientherapeutischen und erziehungsberaterischen Sicht auf die Dinge – entscheidend gestaltet werden. Auf regen Austausch mit Ihnen an diesem Abend freuen sich:

Jörg Schuster, Diplom-Sozialpädagoge, Diplom-Gerontologe und Familientherapeut an der Eltern-, Jugend- und Familienberatungsstelle (Vortragsgestaltung) und Christine Schömig, Diplom-Sozialpädagogin, Gesundheitsamt Ansbach (Veranstaltungsorganisation).

Die Veranstaltung ist eine Kooperation der Erziehungsberatungsstelle für den Landkreis und die Stadt Ansbach und dem Gesundheitsamt Ansbach und findet statt am 25.1.2017, um 19.30 Uhr im Landratsamt Ansbach, Crailsheimstraße 1.

Anmeldung bitte unter Tel. 0981 468-7102 oder unter der Mailadresse schwanger-in-ansbach@landratsamt-ansbach.de

Der Marktgemeinderat



Winter, 1. Bürgermeister

Termine - Sonstiges

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
16.11.16/30.11.16		Restmüll
16.11.16		Gelber Sack
18.11., 25.11., 09.11. (freitags)	14:30 – 16:30	Wertstoffhof
03.12. (samstags)	09:00 – 11:00	Wertstoffhof
23.11.16/07.12.16		Biotonne
25.11.16	08:30 – 12:00	Rentensprechtag im Rathaus Dürrwangen Anmeldung notwendig unter: 09856/9720-0
02.12.16		Papiertonne
13.12.16	09:00 – 14:00	Versorgungsamt Nürnberg - Sprechtag im Landratsamt Ansbach: zuständig für Eltern-, Landeserziehungs-, Betreuungs-, Blindengeld u. Schwerbehindertenverfahren